

hundreds der utopische Sozialismus der russischen revolutionären Demokraten A.I.Herzen (1812—1870), W. G.Belinski (1811—1848), N.G.Tschernyschewski (1828—1889), N. A. Dobroljubow (1836—1861) u. a., der eng mit der antifeudalen Bauernbewegung verbunden war und den Weg für die Verbreitung des Marxismus in Rußland ebnete, eine bedeutende Rolle. Auch in einigen anderen Ländern trug das Wirken revolutionärer Demokraten, in deren Auffassungen Züge des utopischen Sozialismus vorhanden waren, progressiven Charakter.<sup>36</sup> Utopisch-sozialistische Einflüsse traten in den letzten Jahren z. B. in den Auffassungen einiger revolutionärer Demokraten in den antiimperialistischen Bewegungen in der nationalen Befreiungsbewegung auf.

Die von den Klassikern des Marxismus-Leninismus entwickelten und im Kampf der revolutionären Arbeiterbewegung erprobten Prinzipien der allseitigen wissenschaftlichen Analyse des historischen Platzes, des Inhalts, der sozialen Grundlagen und der möglichen Evolution utopisch-sozialistischer Lehren und Strömungen<sup>37</sup> gehören zu den theoretischen Grundlagen der Politik der kommunistischen und Arbeiterparteien in der Auseinandersetzung mit opportunistischen Auffassungen, bei der Verbreitung der Ideen des wissenschaftlichen Kommunismus und der Formierung eines breiten Bündnisses der antiimperialistischen Kräfte.

Die Schaffung des wissenschaftlichen Kommunismus

Für die Verwandlung des Sozialismus von einer Utopie in eine Wissenschaft waren im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts in Europa die **ökonomischen, sozialen, politischen** und **theoretischen** Voraussetzungen herangereift.

Auf ökonomischem Gebiet hatten sich in einigen europäischen Ländern im Gefolge der industriellen Revolution die kapitalistische Produktionsweise herausgebildet und der Übergang vom Manufaktur- zum Industriekapitalismus vollzogen. Diese Entwicklung führte zu wesentlichen sozialen Veränderungen: die schrittweise Herausbildung der beiden Grundklassen der kapitalistischen Gesellschaft, der Bourgeoisie (vor allem in Gestalt der Industriebourgeoisie) und des Proletariats (in Gestalt des modernen Industrieproletariats). Die grundlegenden Klassengegensätze der bürgerlichen Gesellschaft und ihre Unversöhnlichkeit traten immer deutlicher zutage. Ausdruck dessen waren erste selbständige Aktionen und Organisationen des Proletariats (Chartistenbewegung in England, Aufstände der Weber in Lyon und Schlesien) sowie Bemühungen der fortgeschrittensten Kräfte dieser Klasse, die organisatorische und ideologische Selbständigkeit gegenüber der Bourgeoisie zu erlangen. Auf wissenschaftlich-theoretischem Gebiet war das fortgeschrittene Denken zu wesentlichen neuen Erkenntnissen und Fragestellungen gelangt. Das verkörpert sich in der klassischen bürgerlichen deutschen Philosophie, der klassischen bürgerlichen politischen Ökonomie, im utopischen Sozialismus, in den Lehren der französischen Historiker der Restaurationszeit und im Aufschwung von Natur- und technischen Wissenschaften.

36 Dazu gehören z. B. in Bulgarien C. Botew (1848—1876), in Polen E. Dembowski (1822—1846), in Serbien S. Markowic (1846—1875), in China Sun Yat Sen (1866—1925).

37 Siehe Fußnote 33 dieses Kapitels.